

STATISTISCHE

des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

BERICHTE

G IV 3 - m 8/71

Ausgegeben am 22. Oktober 1971

Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens

August 1971

Einen relativ lebhaften Geschäftsgang meldete das Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens im August 1971 gegenüber dem Vormonat (+6 %). Im Vorjahr lautete der entsprechende Veränderungswert dagegen -1 %. Der Augustvergleich 1971/70 zeigt ein Plus von 9 %, der Achtmonatsvergleich ein solches von 10 %.

Ähnlich war die Geschäftssituation im Gaststättengewerbe (+6 %; -2 %; +10 %; +10 %). In den Einzelnen Betriebsarten war die Entwicklung unterschiedlich. Ein ausgesprochen ruhiges Augustgeschäft meldeten die Bars, Tanz- und Vergnügungslokale (-8 %). Ihr Umsatzniveau blieb im Berichtsmonat um 4 % hinter dem von August 1970 zurück; doch beträgt die Zuwachsquote beim Achtmonatsvergleich immerhin 9 %.

Im Beherbergungsgewerbe wurden gegenüber dem Vormonat um 9 % höhere Umsätze erzielt. Im Vorjahr lautete der entsprechende Veränderungswert +3 %. Die Wertsteigerungsquoten beim August- wie beim Achtmonatsvergleich erreichten nicht die des gesamten Gastgewerbes (je +7 %). Letzteres gilt auch für das Hotelgewerbe (+6 %; +7 %), das aber ein besonders gutes Ergebnis für den Berichtsmonat meldete (August/Juli 1971: +16 %).

Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Telefon (0211) 6 21 81

Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesbehörden).
Preis dieser Ausgabe 1,00 DM zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe

Betriebsart	Meßzahlen			Veränderung in %			
	August 1970	Juli 1971	August 1971	August 1971 gegen Juli 1971	August 1970 gegen Juli 1970	August 1971 gegen August 1970	Jan.-Aug. 1971 gegen Jan.-Aug. 1970
	Monatsdurchschnitt 1962 = 100						

Umsatz

Gastgewerbe insgesamt	135	139	147	+ 6	- 1	+ 9	+10
Gaststättengewerbe	128	134	141	+ 6	- 2	+10	+10
Gast- und Speisewirtschaften	128	134	143	+ 6	- 3	+11	+11
Bahnhofswirtschaften	109	113	113	+ 1	- 3	+ 4	+ 2
Cafes	144	144	152	+ 5	+ 1	+ 5	+ 5
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	116	121	112	- 8	+ 1	- 4	+ 9
Beherbergungsgewerbe	160	158	172	+ 9	+ 3	+ 7	+ 7
Hotels	155	141	165	+16	+ 4	+ 6	+ 7
Gasthöfe	151	159	167	+ 5	+ 5	+11	+ 6
Fremdenheime und Pensionen	213	251	222	-12	- 2	+ 4	+12
Beherbergungsgewerbe ¹⁾							
Verpflegungsumsatz	154	155	169	+ 9	+ 3	+ 9	+ 9
Übernachtungsumsatz	247	231	245	+ 6	+ 5	- 1	+ 3

Beschäftigte

Gastgewerbe insgesamt	95	96	98	+ 2	- 4	+ 3	+ 1
Gaststättengewerbe	93	97	98	+ 1	- 6	+ 5	+ 3
Gast- und Speisewirtschaften	93	98	99	+ 1	- 7	+ 7	+ 4
Bahnhofswirtschaften	87	85	85	+ 0	- 2	- 3	- 3
Cafes	100	93	93	+ 0	- 0	- 7	- 4
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	79	78	74	- 5	+ 3	- 6	- 1
Beherbergungsgewerbe	103	94	99	+ 6	+ 2	- 4	- 4
Hotels	100	89	98	+10	+ 3	- 2	- 3
Gasthöfe	106	97	99	+ 2	- 1	- 7	- 7
Fremdenheime und Pensionen	112	107	101	- 6	+ 4	-10	+ 0

1) Verpflegungs- und Übernachtungsumsatz ergeben nicht den Gesamtumsatz des Beherbergungsgewerbes, da noch sonstige Umsätze (z.B. durch Garagenvermietungen, Tankstellen, Wäschereien, Büglereien, Telefongebühren) erzielt werden.